



Verteiler:  
KV-Vorstandschafft

Pfaffenhofen, 26.10..2015

**Protokoll zur Herbstversammlung des KV  
Am 26.10.2015 um 19:30 Uhr beim Alten Wirt in Rohrbach**

Begrüßung des 1. Kreisvorsitzenden

Bernhard Engelhard eröffnete die Versammlung, begrüßte die anwesenden Vereinsvorstände sowie die Vorstandsmitglieder der anwesenden O u. G – Vereine (siehe beiliegende Anwesenheitsliste). Sowie KFB Andreas Kastner Entschuldigt waren die Blütenprinzessin und die Blütenkönigin vom OGV Gerolsbach.

Sein besonderer Gruß galt dem Präsidenten des Landesverbandes, Herrn Wolfram Veitl.

Der Kreisvorsitzende gratulierte dem neugewählten Vorstand des OGV Eschelbach, Herrn Lorenz Gschlößl zu seiner Wahl und wünschte eine gute Zusammenarbeit.

Dem KFB dankte Engelhard für die Organisation der Obstausstellung und seine Berichterstattung in der lokalen Zeitung.

Des Weiteren dankte er seinen Vorstandsmitgliedern und dem Beirat. Dem Geschäftsführer und Arndt Stefan galt sein besonderer Dank für ihren Einsatz zur Organisation der Kleinen Gartenschau.

Der Kreisvorsitzende besuchte die Landesverbandstagung in Triesdorf, näheres hierzu erläutere der Ehrengast, Herr Veitl.

Der Nachbar-KV- ND-SOB veranstaltete eine mehrtägige Infoveranstaltung gemeinsam mit 14 OGV. Es war, so Engelhart, eine gelungene Infoveranstaltung rund um Paprika, Peperoni und Chili.

Gemeinsam mit dem KFB besuchte der KV vier Gartenbauvereine im LKR die Obst pressen und pasteurisieren.

Der OGV Reichertshofen presst ca. 20.000 Liter Saft

Der OGV Scheyern presst ca. 40.000 Liter Saft

Der OGV Geisenfeld presst Ca. 60.000 Liter Saft

Der OGV Geroldshausen presst ca. 25.000 Liter Saft

1 Liter gepresster und pasteurisierter Saft kostet ca 0,70 €.

Die Mitarbeiter zur Durchführung des Pressens werden von den OGVs entlohnt.

## Kleine Gartenschau in Pfaffenhofen:

Der Landkreis und der KVB präsentieren sich gemeinsam auf der KLGs. Jeweils mit einem eigenen Infostand, der KV-stand ist ca. 4,00 m X 6,00 m. Die Federführung übernimmt der KUS

Motto der Außenpräsentation zum Thema: „Heimat – „Dorfplatz“

Heinz Huber und Stefan Arndt erläuterten den Planungsstand zur KLGs.

Es ist bereits der 4. Planentwurf.

Von Seiten der KLGs Leitung wird das Gelände ca 45 cm aufgefüllt.

Blickfang wird ein Dorfbrunnen.

Grundgerüst der Pflanzung bilden, Solitäräume von der Fa. Bruns, Spalierobstbäume, Beerensträucher fertig gezogen vom Bayerischen Obstbauzentrum Fa: Neumüller.

Möblierung, Sitzbänke (event. Leihweise) sollen aus Holz und einfach gestaltet sein;

Ein Feldkreuz wird Leihweise zur Verfügung gestellt. Ebenso ein Brotbackofen.

Ein Sandhügel für Kinder fand Eingang in die Planung.

Die Ausführungskosten belaufen sich auf ca. 60.000 €.

Der Gestaltungsvorschlag mit Kostenschätzung wird am 27.10. Herrn Landrat Wolf vorgestellt und um Weiterleitung an die Genehmigungskremien des Landkreises gebeten.

Der Kreisvorsitzende geht davon aus, dass die Ausführungskosten zur Grundausrüstung wie vorgegeben, durch den Landkreis übernommen werden.

Für die laufenden Kosten hat der Kreisverband ca. 15.000 € vorgesehen.

Sollten Probleme bei der Finanzierung entstehen müsste die Planung entsprechend reduziert bzw. abgeändert werden.

Von Seiten des KVB wird versucht Sponsoren zu finden, ein Vorschlag von Frau Karl, OGV IImmunster, an die Fa. Hipp heranzutreten.

Standbetreuung Außenanlagen:

Wässern durch OGV PAF; Düngung durch Kastner

Strom und Wasser werden von der KLGs gestellt.

Infostandbetreuung durch die OGV mit entsprechenden Themen und Aktionen:

Standbeteiligung durch die OGV variabel auch 2 Vereine eine Woche oder wöchentlicher Turnus je Verein;

Bisher haben 12 OGVs ihr Interesse zur Teilnahme mit Aktionen bekundet.

Weitere Teilnehmer sind jederzeit erwünscht, bitte beim Geschäftsführer melden.

Für gefertigte Präsente darf nichts verlangt werden ggf. in Form einer Spende.

Anfrage OGV Reichertshofen inwieweit sind die OGVs für die Kosten der KLGs verantwortlich, Herr Engelhard, nur für die Aufwände der eigenen Vereinsaktivitäten auf der KLGs.

---

1. Vorsitzender:  
Bernhard Engelhard  
Tel. 08441/1278 priv. Tel. 08442/925713 Gesch.  
Fax: 08442/925770 Gesch.  
Mail: [Bernhard.Engelhard@lfl.bayern.de](mailto:Bernhard.Engelhard@lfl.bayern.de)

Geschäftsführer:  
Heinz Huber  
Tel. 08442/8227  
Fax: 08442/953168  
Mail: [huber-rohrbach@t-online.de](mailto:huber-rohrbach@t-online.de)

Referat des Ehrengastes, Herrn Wolfram Veitl, Präsident der Landesverbandes:

Der Referent ist ca. seit einem Jahr Präsident des Landesverbandes und berichtete aus seiner Verbandsarbeit. Er steht einer Mitgliederschar von 544.000 Gartler`n vor.

Eine Wirtschaftsprüfung des Verbandes wurde erfolgreich abgeschlossen. Die 16 Mitarbeiter sind hierrüber voll zufrieden und hochmotiviert.

Die verschiedenen Aktionen des LVB erforderten eine moderate Erhöhung Mitgliedsbeitrages. Als Beispiel, beim Gartenratgeber sind die größten Ausgaben das Porto. Als Vision stellt sich der Präsident vor, jedem Mitglied den GRG in ferner Zukunft online zur Verfügung zu stellen

Die Home Page des LV wurde neu- und Besucherfreundlicher gestaltet. Initiative des LV Präsidenten „Bayern Blüht“, auf seine Initiative haben sich sämtliche Organisationen des Gartenbaues in Bayern in einer Dachorganisation zusammengeschlossen. Gefördert werden die Aktivitäten dieser Organisation durch das BSM für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und weitere Ministerien.

Der Präsident wünscht sich ein noch größeres Engagement zur Gestaltung naturnaher Gärten und des naturnahen Gartenbaues seitens der OGVs. Ein großes Anliegen ist dem Präsidenten, dass sich die Gartenbauvereine sich vermehrt gemeinnützigen Aufgaben widmen wie zB. Der Anlage von Interkulturellen Gärten unter Mitwirkung von Migranten, Mitwirkung bei der Anlage und Pflege von Schulgärten (wobei dies auch in Abhängigkeit der Lehrpläne zu sehen ist, es wurde hierzu mit großem Aufwand eine Broschüre erstellt aber kommen tut nichts). Oder Pflege von „Heilgärten“ zB. bei Gärten von Paliativpatienten.

Kürzliche Besprechung mit Geschäftsführern der Bezirksverbände beim LV, der Präsident war enttäuscht, dass keine Wünsche und Anregungen an den LV herangetragen wurden.

Zur Vereinsführung empfahl der Präsident den OGVs keine Anhäufung von großen Geldbeträgen, sondern die Mitgliedsbeiträge im Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung eher für gemeinnützige Zwecke zu verwenden, im Übrigen sieht es das Finanzministerium ähnlich und wird in Zukunft ein besonderes Augenmerk darauf setzen.

Veitshöchheim wird auf Einwirken des LV ein Forschungsvorhaben durchführen, um das zukünftige Klientel und deren Wünsche von den GBV zu erkunden, auch unter Einbeziehung des Multikulturellen Aspektes.

Anmerkungen des Präsidenten zur KLGS. Die KLGS läuft von 24.5.2017 bis 20.08.2017, die Pforte öffnet sie von 9:00 Uhr bis offiziell 18:00 Uhr bei open end. Das Fachinteresse der GS Besucher ist sehr groß, Veitl empfahl den Infostand täglich mit mind. einer fachlich qualifizierten Person zu besetzen.

KV Engelhard dankte Herrn Veitl für seine offenen Worte und Informationen.

Fragen an Herrn Veitl

---

1. Vorsitzender:  
Bernhard Engelhard  
Tel. 08441/1278 priv. Tel. 08442/925713 Gesch.  
Fax: 08442/925770 Gesch.  
Mail: [Bernhard.Engelhard@lfl.bayern.de](mailto:Bernhard.Engelhard@lfl.bayern.de)

Geschäftsführer:  
Heinz Huber  
Tel. 08442/8227  
Fax: 08442/953168  
Mail: [huber-rohrbach@t-online.de](mailto:huber-rohrbach@t-online.de)

Anfrage OGV Baar-Ebenhausen ist die Arbeit zB. in Heilgärten Unfallversicherungstechnisch durch die VS des LV abgedeckt, H. Veitl, wenn diese durch den OGV angeordnet ist dann ja.

OGV Jetzendorf, ist eine Mitgliedschaft abrechnungstechnisch während des Jahres möglich, Herr Veitl, nein nur ganzjährig;

Informationen zur Verbandsarbeit:

Wettbewerb Unser Dorf hat Zukunft-Unser Dorf soll schöner werden 2016 KBR Kastner nimmt gerne Anmeldungen entgegen und steht für die Beratung bereit.

Vorständeschulung durch den LV am 14.11.2015 in Rohrbach beim Alten Wirt

Gartenpflegerschulung 2016 in Weihenstephan, die ersten 5 Anmeldungen an den KV werden weiter gemeldet, (Vorstände haben bereits die Infounderlagen)

Phänologischer Kalender, 52 Klassen mit 1006 Schülern haben sich angemeldet, Sponsor ist die Sparkasse Pfaffenhofen.

Angedacht ist die Vernetzung der KV Home Page mit den OGVs, die OGVs sollen mit dem Geschäftsführer Verbindung aufnehmen.

Wunsch des OGV Scheyern, der KVB solle doch bitte eine gute Lautsprecheranlage anschaffen bevor die KLGS finanziert wird, damit hierfür noch Geld da ist

Zum Abschluss bedankte sich der Kreisvorsitzende sich bei beim Präsidenten für sein Kommen und seinen Ausführungen sowie bei Anwesenden für Ihr Erscheinen und die gute Zusammenarbeit und schloss die Veranstaltung.

Josef Stadler

.....  
Schriftführer

•